

Die Aktivia lockt ins Theater und Konzerthaus

Über 40 Aussteller nehmen an der Seniorenmesse teil. Organisiert wird sie von der Stadt-Sparkasse mit Hilfe des Seniorenbüros.

ANZEIGE

Bereits zum zweiten Mal findet die Aktivia – die Messe für die schönste Lebensphase – im Theater und Konzerthaus statt: am Sonntag, 7. Oktober, von 10 bis 16 Uhr. „Die Seniorenmesse wurde immer größer, so dass wir im vergangenen Jahr erstmalig von der Sparkassen-Hauptstelle ins Theater und Konzerthaus gezogen sind“, sagt Stefan Grunwald, der Vorsitzende der Stadt-Sparkasse. „Wir hoffen, dass die Messe so noch mehr Besucher finden wird.“

Der Eintritt zur Messe ist wie immer kostenlos. „Es sind meist ältere Solinger, die sich gerne anregen lassen“, sagt Carolin Vesper, die die Messe für die Stadt-Sparkasse organi-

siert. „Wir müssen diesmal aber einen kleinen Obolus von den Teilnehmern der Messe nehmen“, sagt Stefan Grunwald.

Die Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände sind dabei

2006 hatte die erste Seniorenmesse in Solingen stattgefunden. „Auch da war schon der Seniorenbeirat Kooperationspartner“, sagt Herbert Gerbig, der Vorsitzende des Gremiums. „Heute leben fast 58 000 Menschen in Solingen, die das 55. Lebensjahr vollendet haben. Wir sind auf der Messe aktiv mit unseren Mitgliedern dabei und hoffen, viele Gespräche zu führen.“ Über 40 Initiativen, Gruppen und Organisa-

tionen werden im Konzertsaal und im Foyer ihre Stände aufbauen. „Schön ist, dass die Wohlfahrtsverbände von Anfang an dabei sind“, sagt Stefan Grunwald. „Dabei sind aber auch beispielsweise die Stadt Solingen, die Verbraucherzentrale, das Gesundheitsnetzwerk Solingen, das Städtische Klinikum, die Stadtwerke Solingen und auch das Kulturmanagement“, sagt Carolin Vesper.

„Und im Bereich Bewegung wird der Solinger Sportbund in Zusammenarbeit mit seinen Vereinen Workshops anbieten.“ Angeboten werden beispielsweise LatinDance, Ganzkörpertraining mit Faszien dehnen oder Atemgymnastik.

Die Workshops dauern etwa eine halbe Stunde und können kostenlos besucht werden.

„Im Foyer vor dem Konzertsaal sind Schülerinnen und Schüler der August-Dicke-Schule mit ihrem Schülercafé vor Ort“, sagt Carolin Vesper. „Es gibt Kaffee und Kuchen, aber auch andere Köstlichkeiten werden den Messegästen angeboten.“ So werde es fast ein Generationentreffen.

Die Aktivia ist nach Themen geordnet: Beratung, Bewegung, Freizeit, Gesundheit und Wohnen. Im Freizeitbereich werde sich die Solinger Freiwilligen-Agentur vorstellen, aber auch die Stiftung zur Förderung von Kindern, Jugendlichen und jungen Familien.